

Jugendlizenz B1

Name _____ Vorname _____

Anschrift _____ PLZ, Ort _____

Geb.-Datum _____ Landesverband _____

Prüfer _____

Punkte erreichbar: **60**

Punkte erreicht _____

bestanden ja

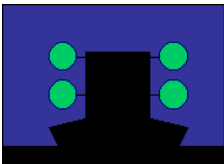
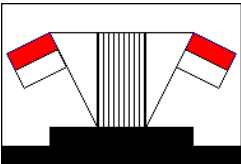
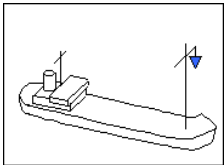
nein

Datum, Unterschrift

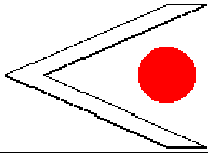


Jugendlizenz-Fragebogen Nr. 3

Nr.	Frage	Antwort	Pkt
1	Was musst du beachten, bevor du ein unbekanntes Revier befährst?	<input type="checkbox"/> Ich informiere mich über die dort geltenden Vorschriften, Fahrwasserbezeichnungen, Sonderregelungen. <input type="checkbox"/> Ich beschaffe mir das notwendige Kartenmaterial. <input type="checkbox"/> Ich muss mich bei der zuständigen Wasserschutzpolizei registrieren lassen.	••
2	In deiner Nähe ist ein Unfall passiert. Wie verhältst du dich richtig?	<input type="checkbox"/> Ich bin verpflichtet, unverzüglich Hilfe zu leisten, solange meine eigene Sicherheit gewährleistet ist. <input type="checkbox"/> Ich halte vom verunglückten Fahrzeug einen ausreichenden Sicherheitsabstand, damit ich es nicht noch zusätzlich gefährde. <input type="checkbox"/> Ich kreuze im Sicherheitsabstand und warte darauf, dass der andere meine Hilfe anfordert.	•••
3	Wann musst du die vorgeschriebenen Lichter an deinem Boot einschalten?	<input type="checkbox"/> Wenn ich nichts mehr sehen kann. <input type="checkbox"/> Bei Nacht immer und bei Tag bei unsichtigem Wetter. <input type="checkbox"/> Kleinfahrzeuge müssen ihre Lichter immer anschalten.	•
4	Welche Kennzeichnungsarten für Sportboote gibt es?	<input type="checkbox"/> amtliche Kennzeichen <input type="checkbox"/> amtlich anerkannte Kennzeichen <input type="checkbox"/> für Boote, die nicht kennzeichnungspflichtig sind, auch Kennzeichnung mit dem Namen des Bootes sowie dem Namen des Eigentümers und dessen Anschrift	••

Jugendlizenz-Fragebogen Nr. 3

Nr.	Frage	Antwort	Pkt
5	Warum ist in den Kanälen das Ankern verboten?	<input type="checkbox"/> weil die Wassertiefe nicht ausreichend ist. <input type="checkbox"/> weil die Belastung der Ankerleinen bei Vorbeifahrt von Fahrzeugen der Berufs- oder Großschifffahrt zu groß ist. <input type="checkbox"/> weil sonst das Kanalbett beschädigt wird und der Schiffsverkehr behindert werden könnte.	••
6	Du siehst voraus im Fahrwasser unten stehende Lichter. Was bedeuten sie und wie verhältst du dich? 	<input type="checkbox"/> Vorbeifahrt verboten, ich warte auf die Freigabe der Schifffahrtsstraße. <input type="checkbox"/> Achtung Zoll, sofort anhalten. <input type="checkbox"/> Schwimmendes Gerät bei der Arbeit. Vorbeifahrt an jeder Seite gestattet. Sog- und Wellenschlag vermeiden.	••
7	Du siehst voraus im Fahrwasser unten stehende Zeichen. Was bedeuten sie und wie verhältst du dich? 	<input type="checkbox"/> schwimmendes Gerät bei der Arbeit oder ein festgefahrener oder gesunkenes Fahrzeug. Vorbeifahrt an jeder Seite gestattet, Sog und Wellenschlag vermeiden. <input type="checkbox"/> Schwimmendes Gerät bei der Arbeit. Vorbeifahrt nur an der rechten Seite, linke Seite gesperrt. <input type="checkbox"/> Feuerlöschboot im Einsatz. Vorbeifahrt nur an der linken Seite, rechte Seite gesperrt.	••
8	Welche Bedeutung hat das unten stehende Zeichen? 	<input type="checkbox"/> Forschungsschiff bei Wasserprobenentnahme. Sog und Wellenschlag vermeiden. <input type="checkbox"/> Fahrzeug hat entzündbare Stoffe geladen. Mindestabstand im Liegen 10 m. <input type="checkbox"/> Berufsschiff vor Anker im Fahrwasser	••
9	Was bedeutet eine rote Tonne oder Stange mit einem grünen Streifen?	<input type="checkbox"/> Kennzeichnung einer Badestelle <input type="checkbox"/> Ich darf die Fahrrinne nicht verlassen <input type="checkbox"/> Abzweigung, Einmündung oder Hafeneinfahrt	••

Jugendlizenz-Fragebogen Nr. 3

Nr.	Frage	Antwort	Pkt
10	Wie verhältst du dich in unmittelbarer Nähe von Badeanstalten?	<input type="checkbox"/> Abstand halten, auf Schwimmer außerhalb der Badeanstalt achten. <input type="checkbox"/> Sog und Wellenschlag vermeiden. Langsam dicht heranfahren, ggf. Motor abstellen und an Land treiben lassen. <input type="checkbox"/> Ich setze einen schwarze Ball um die anderen Fahrzeuge auf die Badeanstalt aufmerksam zu machen	••
11	Woran erkennst du geschützte Badezonen?	<input type="checkbox"/> an grün-rot gestreiften Tonnen oder Schwimmstangen <input type="checkbox"/> durch gelbe Bojen oder Tonnen <input type="checkbox"/> an Fahrzeugen, die schwarze Bälle gesetzt haben	••
12	Du siehst unten stehendes Zeichen. Welche Bedeutung hat es, wenn das rote Licht brennt? 	<input type="checkbox"/> Warten, Schleuse wird vorbereitet. <input type="checkbox"/> Führe in Fahrt von links <input type="checkbox"/> Verbot der Einfahrt in einen Hafen oder eine Nebenwasserstraße.	••
13	Du siehst unten stehende Tafel. Welche Bedeutung hat sie? 	<input type="checkbox"/> Festmacheverbot auf der Seite der Wasserstraße, auf der die Tafel steht. <input type="checkbox"/> Festmacheverbot auf der Seite der Wasserstraße, die der Tafel gegenüber liegt. <input type="checkbox"/> Festmachen an der Eisenbahnschiene verboten um das Be- und Entladen zu gewähren	••
14	Mögliche Liegeplätze können mit den folgenden Tafeln gekennzeichnet sein. Was bedeutet das für dich? 	<input type="checkbox"/> Bezeichnung der Wassertiefe <input type="checkbox"/> Schiffe, die hier liegen, haben gefährliche Güter geladen. Ich bleibe weg <input type="checkbox"/> Nur bei einem blauen Dreieck dürfen Kleinfahrzeuge liegen bleiben.	••

Jugendlizenz-Fragebogen Nr. 3

Nr.	Frage	Antwort	Pkt
15	Wie zeigst du, dass du in Not geraten bist und dringend Hilfe benötigst?	<input type="checkbox"/> am Tag eine rote Flagge oder sonstigen Gegenstand im Kreis schwenken <input type="checkbox"/> bei Nacht ein Licht, das im Kreis geschwenkt wird <input type="checkbox"/> wiederholt lange Töne oder Gruppen von Glockenschlägen geben	●●●
16	Was bedeutet ein langer Ton?	<input type="checkbox"/> Achtung! <input type="checkbox"/> Schiff fährt rückwärts <input type="checkbox"/> Schiff ist manövrierunfähig	●
17	Wie kannst du dem Schleusenwärter zu erkennen geben, dass du schleusen willst?	<input type="checkbox"/> Bei den meisten Schleusen gibt es eine Sprechstelle, um mit dem Schleusenwärter zu sprechen <input type="checkbox"/> Ich entnehme dem Revierhandbuch die Telefonnummer der Schleuse und rufe den Schleusenwärter an <input type="checkbox"/> Ich kreuze vor der Schleuse, so dass der Schleusenwärter meine Absicht erkennen kann	●●
18	Ein Berufsschiff wartet mit dir vor einer Schleuse auf die Schließung. Wie verhältst du dich?	<input type="checkbox"/> Ich schaue, dass ich als erster in die Schleuse einfahre, um mir den besten Platz zu sichern <input type="checkbox"/> Ich fahre nach den Fahrzeugen der Berufs- oder Großschifffahrt ein und halte dabei so viel Abstand, dass deren Schraubenwasser für mich keine Gefahr darstellt <input type="checkbox"/> Mit einem Fahrzeug der Berufs- oder Großschifffahrt darf ich nicht zusammen schleusen	●●●
19	Wie verhältst du dich, wenn ein Mensch auf dem Wasser in Not geraten ist?	<input type="checkbox"/> Wenn möglich Hilfe leisten, sonst Hilfe holen <input type="checkbox"/> Ich werfe ihm Rettungsmittel zu und markiere die Unglücksstelle durch eine Boje <input type="checkbox"/> Ich kreuze im Sicherheitsabstand und warte darauf, dass der andere meine Hilfe anfordert	●

Jugendlizenz-Fragebogen Nr. 3

Nr.	Frage	Antwort	Pkt
20	Wie müssen Ausweichmanöver durchgeführt werden?	<input type="checkbox"/> gut überlegt, Handzeichen geben und auf Antwort warten. <input type="checkbox"/> rechtzeitig, klar erkennbar und entschlossen <input type="checkbox"/> Fahrt verringern und nach Backbord ausweichen	●●●
21	Wann darfst du überholen und was musst du dabei beachten?	<input type="checkbox"/> Der Überholer ist ausweichpflichtig <input type="checkbox"/> Das Überholen ist nur gestattet, wenn genügend Platz vorhanden ist und es ohne Gefahr ausgeführt werden kann. <input type="checkbox"/> Das Überholen ist nur gestattet, wenn mein Boot mit Funk ausgestattet ist und ich mich darüber mit dem zu Überholenden absprechen kann	●●
22	Warum sollst du nicht dicht an bewachsene Uferzonen heranfahren?	<input type="checkbox"/> weil die im Wasser wachsenden Pflanzen sich um meinen Propeller wickeln und dadurch meinen Propeller abwürgen <input type="checkbox"/> weil ich durch die Pflanzen am Grund die Wassertiefe nicht erkennen kann <input type="checkbox"/> weil die seichten Gewässer vielfach Fischlaichgebiete sind, in denen auch schutzbedürftige Pflanzen vorkommen. Regionale Vorschriften über Mindestabstände einhalten!	●
23	Was heißt Sog und Wellenschlag vermeiden?	<input type="checkbox"/> Motor abstellen und mit Muskelkraft fortbewegen <input type="checkbox"/> Geschwindigkeit beibehalten und durch Gewichtsverlagerung des Fahrers den Wellenschlag unterbinden <input type="checkbox"/> Ich beobachte meine Heckwelle, vermindere die Fahrt soweit, dass Wellenschlag nicht mehr entsteht	●●●
24	Was musst du vor dem Anlassen des Motors beachten?	<input type="checkbox"/> Kraftstoffstand prüfen, Luftschaube öffnen. <input type="checkbox"/> Schraube auskuppeln. <input type="checkbox"/> ob der Quickstop an den Motor gesteckt ist.	●

Jugendlizenz-Fragebogen Nr. 3

Nr.	Frage	Antwort	Pkt
25	Wie verhältst du dich zur Reinhaltung der Gewässer?	<input type="checkbox"/> Bordabfälle an Land entsorgen <input type="checkbox"/> Kraftstoffe oder Öle oder Öl-Wasser-Gemische sind fachgerecht zu entsorgen <input type="checkbox"/> Bioabfälle werden im Wasser entsorgt, da es die Nahrung für die Fische und Vögel darstellt	●●●
26	Wie wartest du die Batterien deines Bootes?	<input type="checkbox"/> trocken halten, Kabel fest anziehen und Säurestand prüfen <input type="checkbox"/> Die Batterien müssen nach jeder Saison erneuert werden <input type="checkbox"/> Es dürfen nur wartungsfreie Batterien verwendet werden.	●●
27	Mit welchem Knoten verhinderst du das Ausrauschen eines Tampens?	<input type="checkbox"/> mit dem Palstek <input type="checkbox"/> mit dem Webeleinstek <input type="checkbox"/> mit dem Achtknoten	●
28	Woher bekommst du Informationen über das zu erwartende Wetter?	<input type="checkbox"/> Rundfunk, Fernsehen, örtliche Wetterstationen, telefonische Ansagedienste, Hafenmeister, Bootsnachbar, örtliche Sternwarte <input type="checkbox"/> Wasserschutzpolizei, Zoll, Bundesgrenzschutz	●●
29	Wozu dient der Schotstek?	<input type="checkbox"/> zum Verbinden zweier gleich starker Tampen <input type="checkbox"/> zum Verbinden zweier ungleich starker Tampen <input type="checkbox"/> er bildet ein festes Auge	●●
30	Wie kannst du beim Tanken verhindern, dass Treibstoff ins Boot gelangt? Was tust Du, wenn es trotzdem geschehen ist?	<input type="checkbox"/> Ich tanke an Land. Wenn trotzdem etwas daneben geht, nehme ich es mit Tüchern und Lappen auf und entsorge diese fachgerecht. <input type="checkbox"/> Ich befülle den Tank mit einem großen Trichter und falls etwas daneben gegangen ist, entleere ich das Boot durch eine Lenzfahrt. <input type="checkbox"/> Ich darf nur an geeigneten Wassertankstellen tanken, denn dort ist ein Verschütten ausgeschlossen.	●●

Jugendlizenz-Fragebogen Nr. 3

Nr.	Frage	Antwort	Pkt
Gesamtpunkte:		60	erreichte Punkte:

bestanden: 52 bis 60 Punkte	<input type="checkbox"/>
mdl. Prüfung: 44 bis 51 Punkte	<input type="checkbox"/>
nicht bestanden: 0 bis 43 Punkte	<input type="checkbox"/>